

	<p>Objekt: Haus Doldertal, Eingangsbereich von Innen</p> <p>Museum: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale) Friedemann-Bach-Platz 5 06108 Halle (Saale) (0345) 21 25 90 kunstmuseum-moritzburg@kulturstiftung-st.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Fotografie, Hans Finsler (1891-1972)</p> <p>Inventarnummer: MOSPhFi02032</p>
--	---

Beschreibung

1932 kam Hans Finsler als Fotolehrer an die Kunstgewerbeschule der Stadt Zürich. Die zu seinem Amtsantritt eingerichtete, erste eigenständige "Fachklasse für Fotografie" an einer Schweizer Kunstgewerbeschule leitete er bis zu seiner Pensionierung im Jahre 1958.

Finslers Orientierung lag nicht ganz fern. Als Kind eines Schweizer Vaters aus einer alten Züricher Familie und einer deutschen Mutter in Heilbronn geboren, war Hans Finsler seit seiner Geburt Schweizer und somit der spätere Ortswechsel nicht abwegig.

Schweizerdeutsch sprach er jedoch von Haus aus nicht. So nahm er erst in den 1930er Jahren Unterricht in Schweizer Mundart.

Diese Aufnahme zeigt den Eingang eines modernen Hauses in der Wohnhausanlage Doldertal. Die Mehrfamilienhäuser Doldertal sind eine Wohnhausanlage der Architekten Alfred und Emil Roth mit Marcel Breuer aus den Jahren 1935/36. Sie stehen am Hang des Adlisbergs hoch über Zürich im Doldertal genannten Abschnitt des Wolfbachtobels.

Grunddaten

Material/Technik:	Silbergelatine
Maße:	Bildgröße: 173 x 228 mm; Photopapiergröße: 177 x 233 mm

Ereignisse

Aufgenommen	wann	1936
	wer	Hans Finsler (1891-1972)

wo Zürich
[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Schweiz

Schlagworte

- Haus
- Hauseingang
- Klassische Moderne

Literatur

- Museum für Gestaltung Zürich (Hrsg.) (2006): Hans Finsler und die Schweizer Fotokultur. Zürich, Abb. 73